

10W/40

DBV-Leichtlauf-Motorenöl

Leichtlauf-Motorenöl auf Basis von HC-Synthese-Grundölen der Viskositätsklasse SAE 10W-40.

10W/40 DBV-Leichtlauf-Motorenöl ist besonders geeignet für Fahrzeuge mit Otto- und Dieselmotoren, mit und ohne Turboaufladung. Es wird für Fahrzeuge ohne Wartungsintervallverlängerung eingesetzt. Das moderne Konzept von 10W/40 DBV-Leichtlauf-Motorenöl ermöglicht ein weites Einsatzspektrum und gewährleistet sicheren Betrieb unter allen Betriebszuständen.

Freigegeben unter anderer Bezeichnung gemäß:

- Mercedes Benz 229.1
- VW Norm 501.01 / 505.00

Qualitativ gleichwertig nach EU-Recht gemäß:

- ACEA A3/B4
- API SL
- Fiat 9.55535-G2/D2

Empfohlen wenn folgende Spezifikationen gefordert werden:

- API CF
- VW 500 00

Praxisvorteile:

- hervorragend für Turbomotoren geeignet
- verhindert zuverlässig Verklebung, Verlackung und Verkokung von Zylindern, Kolben, Ventilen und Turboladern
- sicherer Ganzjahresbetrieb durch hervorragendes Viskositäts-Temperaturverhalten und hohe Scherstabilität
- auch bei heißem Öl und extremen Belastungen stabiler Schmierfilm
- sehr geringer Ölverbrauch
- hoher Oxidationsschutz durch ausgesuchte HC-Syntheseöle und spezielle Additivierung
- zuverlässiger Schutz vor "Schwarzschlamm"
- einwandfreie Funktion von Hydrostößeln (hydraulischer Ventilspielausgleich)
- mischbar und verträglich mit konventionellen sowie synthetischen Motorenölen. Um jedoch die vollen Produktvorteile 10W/40 DBV-Leichtlauf-Motorenöl auszuschöpfen, wird ein vollständiger Ölwechsel empfohlen.

Typische Kennwerte:

Eigenschaft	Methode	Einheit	Wert
Dichte bei 15 °C	ASTM D-7042	g/ml	0,862
Kinematische Viskosität KV 40	ASTM D-7042	mm ² /s	93,0
Kinematische Viskosität KV 100	ASTM D-7042	mm ² /s	14,2
Viskositätsindex	ASTM D-7042	-	160
Flammpunkt	ASTM D-92 / DIN EN ISO 2592	°C	190
Pour Point	ASTM D-97 / DIN EN ISO 3016	°C	-33
CCS	ASTM D-5293	cP @ °C	5300 @ -25
Gesamtbasenzahl	DIN 51639-1	mgKOH/g	10,3
Säurezahl	-	mgKOH/g	< 1
HTHS	ASTM D4683	mPas	4,1

Diese Angaben entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und unserer Entwicklung. Änderungen bleiben vorbehalten. Für die angegebenen Kennwerte gelten Vergleichbarkeit und Wiederholbarkeit des jeweiligen Prüfverfahrens.

Lagerung:

Gebinde jeglicher Art sind möglichst überdacht aufzubewahren. Bei einer ungeschützten Lagerung im Freien ohne Überdachung sind die Gebinde liegend zu lagern, um ein Eindringen von Wasser zu vermeiden und die Lesbarkeit der Beschriftungen zu erhalten. Die Produkte sollten nicht bei Temperaturen über 60 °C gelagert werden. Sie sind vordirekter Sonnenbestrahlung bzw. Frost zu schützen.